

Die Bayerische setzt weiter auf ihr erfolgreiches Vorstandsteam und verlängert vorzeitig die Verträge der drei Vorstände

Die Versicherungsgruppe die Bayerische verlängert die Verträge ihres Vorstandsteams und setzt damit auf eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Gruppe.

Im Rahmen der Aufsichtsratssitzungen der Gruppe, am 19. und 20. Juli 2023, wurde beschlossen, die Verträge des aktuellen Vorstandsteams zu verlängern. So wurden Dr. Herbert Schneidemann (55) und Martin Gräfer (54) für weitere fünf Jahre in Ihren Funktionen für die Gruppe bestätigt. Da Thomas Heigl (59) zu seinem 62. Lebensjahr in den Ruhestand eintreten möchte, werden seine Verträge bis August 2026 verlängert.

„Mit unseren Vorständen haben wir ein sehr gut zusammenarbeitendes Team für die Bayerische gefunden. Umso erfreulicher, dass wir auf diesem Erfolg aufbauen und uns eine weitere längerfristige Zusammenarbeit sichern können. Als Unternehmen sind uns Innovationen und die Gestaltung des Wandels so wichtig, dass wir gerade daher personell auf Kontinuität und Verlässlichkeit setzen.“ so Prof. Dr. Alexander Hemmelrath, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Gruppe.

Die Ressortaufteilung innerhalb des Vorstandes bleibt unverändert. Dr. Herbert Schneidemann verantwortet als Vorstandsvorsitzender die Gruppe sowie die Konzernmutter BBV Lebensversicherung a.G., die BBV Holding AG sowie die BL die Bayerische Lebensversicherung AG. Übergreifend ist er als Vorstand zuständig für die Ressorts Nachhaltigkeit, Personal, Recht und Revision. Gemeinsam mit seinem Kollegen Martin Gräfer leitet er den Bereich Kundenservice.

Martin Gräfer verantwortet außerdem als Vorstandsvorsitzender die Kompositgesellschaft BA die Bayerische Allgemeine AG sowie als Vorstand die Ressorts Vertrieb, Marketing, Business Development, die Unternehmensvorsorgewelt, IT sowie die Unternehmenskommunikation.

Die Ressorts Kapitalanlagen, Aktuariat/Rückversicherung Komposit, Datenschutz, Informationssicherheit, Rechnungswesen und Controlling werden weiterhin von Thomas Heigl geführt.

„Gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden ist uns in den vergangenen Jahren sehr viel gelungen. Ich freue mich sehr, den Weg der kontinuierlichen Veränderung mit meinen Kollegen weitergehen zu können. Um dauerhaft eine relevante Rolle im Markt einzunehmen, setzen wir weiter darauf agil und vorausschauend unsere Zukunft zu gestalten. Wir wollen auch künftig über dem Marktdurchschnitt wachsen und dabei Ergebnisse erzielen, die uns Zukunftsinvestitionen ermöglichen. Gleichzeitig bereiten wir uns mittel- bis langfristig auf die Generationsnachfolge im Top-Management der Gruppe vor und sind glücklich, dass wir bereits qualifizierte Talente in unseren Reihen haben, die bereits Verantwortung übernehmen. Es braucht eine tiefgreifende Digitalisierungskompetenz verbunden mit Empathie und Leidenschaft. Gemeinsam mit den besten Köpfen werden wir uns noch stärker auf unsere Kundinnen und Kunden konzentrieren“ erläutert Herbert Schneidemann.